

# **Lehrgangsplan**

## **der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz für das Jahr 2011**

### **1. Zulassung**

Zu den Lehrgängen an der Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz sind die Mitglieder der öffentlichen Feuerwehren zugelassen.  
Andere Personen, insbesondere aus Werkfeuerwehren, können zugelassen werden.

### **2. Anmeldung**

Die Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz verteilt die zur Verfügung stehenden Lehrgangsplätze an die jeweiligen Kreisverwaltungen, bzw. an die Leiter der Berufsfeuerwehren entsprechend der Bedarfsmeldung.

Bei der Verteilung der Lehrgangsplätze können sich die Kreisverwaltungen von den Kreisfeuerwehrverbänden unterstützen lassen.

Übersteigt die Zahl der Anmeldungen die zur Verfügung stehenden Lehrgangsplätze, kann die Landesschule für Brand- und Katastrophenschutz bei der Zuteilung einen Verteilerschlüssel anwenden.

**Der Teilnehmer bestätigt nach Erhalt des Lehrgangsplatzes sofort seinen Lehrgangsbesuch bei der Kreisverwaltung oder dem Kreisfeuerwehrverband bzw. bei der Verwaltung der kreisfreien Stadt. Auf der Anmeldung ist von der Kreisverwaltung oder dem Kreisfeuerwehrverband bzw. der Verwaltung der kreisfreien Stadt die erfolgreich abgeschlossene Mindestausbildung durch Stempel und Unterschrift zu bestätigen. Werden während des Lehrganges Umstände bekannt, die darauf schließen lassen, dass die Teilnahmevoraussetzungen nicht erfüllt sind, so wird der Teilnehmer umgehend nach Hause geschickt.**

Kann die Kreisverwaltung bzw. Berufsfeuerwehr keinen Teilnehmer für die zugeteilten Plätze benennen, hat sie die nicht benötigten Lehrgangsplätze umgehend der Schule zurückzusenden.

#### **Anmeldeschluss:**

Der Anmeldeschluss endet jeweils am Freitag vor einer Drei-Wochen-Frist. Die offenen Lehrgangsplätze werden am darauf folgenden Montag per E-Mail an die für die Beschickung Verantwortlichen freigegeben. Den Zuschlag für einen freigegebenen Platz erhält der Landkreis oder die kreisfreie Stadt nach der zeitlichen Reihenfolge des Einganges einer namentlichen Anmeldung.

### **3. Lehrgangsdauer**

**Die Lehrgangsteilnehmer reisen bis spätestens 10:00 Uhr an.**

**Der Unterricht beginnt am Eröffnungstag um 10:30 Uhr.**

Die Lehrgangsdauer ist dem Lehrgangsplan zu entnehmen.

## 4. Lehrgangsarten

### **A Laufbahnlehrgänge Freiwillige Feuerwehren**

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>A 3 Gruppenführer</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“</p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zum Führen einer Gruppe, einer Staffel oder eines Trupps als selbständige taktische Einheit sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Gruppenstärke</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> Führungskräfte, die nach Feuerwehrenlaufbahn-, Dienstgrad- und Ausbildungsverordnung M-V vom 27. August 2004 (GVOBl. M-V S. 458) eine entsprechende Ausbildung nachweisen müssen</p>	A 3 1/11	21.02.2011	04.03.2011
	A 3 2/11	07.03.2011	18.03.2011
	A 3 3/11	21.03.2011	01.04.2011
	A 3 4/11	28.03.2011	08.04.2011
	A 3 5/11	04.04.2011	15.04.2011
	A 3 6/11	02.05.2011	13.05.2011
	A 3 7/11	16.05.2011	27.05.2011
	A 3 8/11	20.06.2011	01.07.2011
	A 3 9/11	15.08.2011	26.08.2011
	A 3 10/11	29.08.2011	09.09.2011
	A 3 11/11	12.09.2011	23.09.2011
	A 3 12/11	10.10.2011	21.10.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>A 4 Zugführer</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ A 3 (S)</p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zum Führen eines Zuges – einschließlich eines erweiterten Zuges – sowie zur Leitung von Einsätzen mit Einheiten bis zur Stärke eines erweiterten Zuges</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> Führungskräfte, die nach Feuerwehrenlaufbahn-, Dienstgrad- und Ausbildungsverordnung M-V vom 27. August 2004</p>	A 4 1/11	03.01.2011	14.01.2011
	A 4 2/11	17.01.2011	28.01.2011
	A 4 3/11	31.01.2011	11.02.2011
	A 4 4/11	14.11.2011	25.11.2011
	A 4 5/11	28.11.2011	09.12.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>A 5 Leiter einer Feuerwehr</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ A 3 (S)</p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Leitung einer Feuerwehr in organisatorischer und verwaltungsmäßiger Hinsicht</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> Führungskräfte, die nach Feuerwehrenlaufbahn-, Dienstgrad- und Ausbildungsverordnung M-V vom 27. August 2004 (GVOBl. M-V S. 458) eine entsprechende Ausbildung nachweisen müssen</p>	A 5 1/11	03.01.2011	07.01.2011
	A 5 2/11	17.01.2011	21.01.2011
	A 5 3/11	31.01.2011	04.02.2011
	A 5 4/11	28.02.2011	04.03.2011
	A 5 5/11	14.11.2011	18.11.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>A 6 Verbandsführer</b>			
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Zugführer“ A 4 <u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zum Führen von Einheiten über dem erweiterten Zug(Führungsstufe C: Führen mit einer Führungsgruppe) sowie zur Leitung auch von Einsätzen mit Einheiten verschiedener Aufgabenbereiche auf der Grundlage der FwDV 100	A 6 1/11	21.02.2011	25.02.2011
	A 6 2/11	07.03.2011	11.03.2011
	A 6 3/11	14.03.2011	18.03.2011
	A 6 4/11	12.12.2011	16.12.2011

Zugelassen sind: Führungskräfte, die für die Mitarbeit in einer Führungseinheit auf Amts- und Kreisebene vorgesehen sind

## B Funktionslehrgänge

	Nr.	vom	bis einschl.														
<b>B 10 Ausbilder in der Feuerwehr</b>																	
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ A3 (S) <u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Durchführung der auf Gemeinde-, Amts- und Kreisebene stattfindenden Lehrgänge in der jeweiligen Fachrichtung <u>Zugelassen sind:</u> Feuerwehrangehörige, die als Kreisausbilder vorgesehen sind, sowie über solide Feuerwehrgrundkenntnisse, -fähigkeiten und -fertigkeiten in der jeweiligen Fachrichtung verfügen <u>Anmerkung:</u> um die Ausbildung fachgerecht durchführen zu können ist für die verschiedenen Fachrichtungen zusätzlich folgende Mindestausbildung notwendig: <table border="0"> <tr> <td><u>Fachrichtung</u></td> <td><u>Mindestausbildung</u></td> </tr> <tr> <td>CSA-Träger</td> <td>CSA-Träger oder ABC-Einsatz</td> </tr> <tr> <td>Sprechfunker</td> <td>Sprechfunker</td> </tr> <tr> <td>Maschinisten</td> <td>Gerätewart oder Fachkunde Maschinistenausbildung</td> </tr> <tr> <td>Atemschutzgeräteträger</td> <td>Atemschutzgerätewart oder Leiter des Atemschutzes</td> </tr> <tr> <td>Technische Hilfeleistung</td> <td>Technische Hilfeleistung</td> </tr> <tr> <td>ABC-Einsatz</td> <td>ABC-Einsatz</td> </tr> </table>	<u>Fachrichtung</u>	<u>Mindestausbildung</u>	CSA-Träger	CSA-Träger oder ABC-Einsatz	Sprechfunker	Sprechfunker	Maschinisten	Gerätewart oder Fachkunde Maschinistenausbildung	Atemschutzgeräteträger	Atemschutzgerätewart oder Leiter des Atemschutzes	Technische Hilfeleistung	Technische Hilfeleistung	ABC-Einsatz	ABC-Einsatz	B 10 1/11	26.09.2011	30.09.2011
	<u>Fachrichtung</u>	<u>Mindestausbildung</u>															
	CSA-Träger	CSA-Träger oder ABC-Einsatz															
	Sprechfunker	Sprechfunker															
	Maschinisten	Gerätewart oder Fachkunde Maschinistenausbildung															
Atemschutzgeräteträger	Atemschutzgerätewart oder Leiter des Atemschutzes																
Technische Hilfeleistung	Technische Hilfeleistung																
ABC-Einsatz	ABC-Einsatz																
B 10 2/11	24.10.2011	28.10.2011															
B 10 3/11	14.11.2011	18.11.2011															
B 10 4/11	21.11.2011	25.11.2011															
B 10 5/11	12.12.2011	16.12.2011															

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>B 12 L Leiter des Atemschutzes</b>			
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ und Atemschutzgeräteträger“. Ausnahmen sind möglich und im Einzelfall mit der Schule abzusprechen. <b>Der G 26-Nachweis muss der LSBK mit der Anmeldung vorgelegt werden (Kopie des Untersuchungsberichtes)!</b>	B 12 L 1/11	18.04.2011	20.04.2011
	B 12 L 2/11	26.04.2011	28.04.2011
	B 12 L 3/11	14.06.2011	16.06.2011
	B 12 L 4/11	04.10.2011	06.10.2011
<u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Überwachung des Aufgabengebietes Atemschutz, einschließlich der Führung von Nachweisdokumenten, Mitwirkung in der Atemschutzausbildung und Beratung des Wehrführers <u>Zugelassen sind:</u> Feuerwehrangehörige, die für die Funktion „Leiter des Atemschutzes“ vorgesehen sind			

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>B 19 Sicherheitsbeauftragter</b>			
Zu diesem Lehrgang wird von der HFUK Nord einberufen	B 19 1/11	21.02.2011	23.02.2011
	B 19 2/11	14.03.2011	16.03.2011
	B 19 3/11	04.10.2011	06.10.2011
	B 19 4/11	24.10.2011	26.10.2011

## C Fortbildungslehrgänge und Seminare

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>C 5 Fortbildung für Wehrführer</b>			
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang A 5 „Leiter einer Feuerwehr“ <u>Ziel der Fortbildung:</u> Aktualisierung der Kenntnisse, die zur Leitung einer Feuerwehr in organisatorischer und verwaltungsmäßiger Hinsicht notwendig sind	C 5 1/11	18.04.2011	20.04.2011
	C 5 2/11	26.04.2011	28.04.2011
	C 5 3/11	30.05.2011	01.06.2011
	C 5 4/11	01.11.2011	03.11.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<u>Zugelassen sind:</u> Wehrführer (Orts-, Gemeinde-, Amts- und Kreiswehrführer) sowie deren Stellvertreter			
<b>C 12 Fortbildung für Atemschutzgerätewarte</b>			
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang B 12 W „Atemschutzgerätewart - Werkstatt“ <u>Ziel der Fortbildung:</u> Aktualisierung der Kenntnisse bei der Wartung von Atemschutzgeräten, einschl. Vorgaben der Hersteller; Aktualisierung der Berechtigung zum Füllen von Atemluftflaschen nach TRG402 <u>Zugelassen sind:</u> Atemschutzgerätewarte der feuerwehrtechnischen Zentralen oder Feuerwehren mit eigenen Atemschutzwerkstätten	C 12 1/11	04.07.2011	06.07.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>C 15 D Multiplikatoren Digitalfunk</b>			
<u>Voraussetzung:</u> Führungskraft eines Fachdienstes, möglichst mit methodisch-didaktischen Vorkenntnissen <u>Ziel der Fortbildung:</u> Befähigung zur eigenverantwortlichen Durchführung der Ausbildung der Multiplikatoren der zweiten Ebene und Unterstützung bei der Organisation der fortführenden Unterweisungen <u>Zugelassen sind:</u> von den Landkreisen und kreisfreien Städten benannte Führungskräfte, die als Multiplikatoren der ersten Ebene vorgesehen sind, über solide Feuerwehrgrundkenntnisse, -fähigkeiten und -fertigkeiten im Sprechfunk sowie über methodisch/ didaktische Grundlagen verfügen	C 15 D 1/11	28.02.2011	02.03.2011
	C 15 D 2/11	21.03.2011	23.03.2011
	C 15 D 3/11	02.05.2011	04.05.2011
	C 15 D 4/11	09.05.2011	11.05.2011
	C 15 D 5/11	16.05.2011	18.05.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>C 17 Fortbildung für Ausbilder Atemschutz</b>			
<u>Voraussetzung:</u> erfolgreich abgeschlossener Lehrgang B 17 „Ausbilder in der Feuerwehr: Atemschutzgeräteträger“ <u>Ziel der Fortbildung:</u> Vertiefung der Kenntnisse und Fertigkeiten in der Ausbildung von Atemschutzgeräteträgern und Vermittlung von Neuerungen <u>Zugelassen sind:</u> Ausbilder für Atemschutzgeräteträger	C 17 1/11	06.07.2011	08.07.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>C 19 Fortbildung für Sicherheitsbeauftragte</b>			
Zu diesem Lehrgang wird von der HFUK Nord einberufen	C 19 1/11	07.03.2011	09.03.2011
	C 19 2/11	02.11.2011	04.11.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>C 20 HFUK-Seminar für Stadt-/Kreissicherheitsbeauftragte und Stadt-/Kreiswehrführer</b>			
Zu diesem Lehrgang wird von der HFUK Nord einberufen <u>Zugelassen sind:</u> Kreis- und Stadtwehrführer, Kreisausbilder aller Fachrichtungen, Stadt- und Kreissicherheitsbeauftragte sowie deren Stellvertreter	C 20 1/11	08.04.2011	09.04.2011
	C 20 2/11	28.10.2011	29.10.2011

## D Sonderlehrgänge

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>D 33 Jugendfeuerwehrwart</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> mindestens erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppführer“</p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Arbeit als Jugendfeuerwehrwart durch Vermittlung von Kenntnissen in den Bereichen Jugendpflege und Feuerwehrtechnik. Der Lehrgang soll zum Erwerb der Jugendleiter-Card berechtigen.</p>	D 33 1/11	10.01.2011	14.01.2011
	D 33 2/11	24.01.2011	28.01.2011
	D 33 3/11	07.02.2011	11.02.2011
	D 33 4/11	26.09.2011	30.09.2011
	D 33 5/11	21.11.2011	25.11.2011

**Zur Beantragung der Jugendleiter-Card bitte ein aktuelles**

**Passbild zum Lehrgang mitbringen!**

	Nr.	vom	bis einschl.
<u>Zugelassen sind:</u> Jugendfeuerwehrwarte und deren Stellvertreter			
<b>D 41 E ABC-Einsatz</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> mind. erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Truppmann“, „Atemschutzgeräteträger“, einschl. CSA-Ausbildung</p> <p><b>Der G 26-Nachweis muss der LSBK mit der Anmeldung vorgelegt werden (Kopie des Untersuchungsberichtes)</b></p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Handhabung der Sonderausrüstung einschl. der Schutzkleidung eines Gerätewagen - Gefahrgut</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> Mitglieder aus Feuerwehren, die gemäß Alarm- und Ausrückeordnung für den Einsatz der Geräteausstattung eines GW-G vorgesehen sind</p>	D 41 E 1/11	02.05.2011	13.05.2011
	D 41 E 2/11	20.06.2011	01.07.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>D 45 ABC-Dekontamination P/G</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> mindestens erfolgreich abgeschlossener Lehrgang „Gruppenführer“ A 3 S und „Atemschutzgeräteträger“</p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur Handhabung der Fahrzeuge und Geräte der Einheiten</p> <p>ABC-Dekontamination <b>Personen</b> und</p> <p>ABC-Dekontamination <b>Geräte</b></p>	D 45 1/11	11.04.2011	15.04.2011
	D 45 2/11	06.06.2011	10.06.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<u>Zugelassen sind:</u> <b>Staffelführer</b> der ABC-Dekontaminationsfahrzeuge P/G bzw. deren Stellvertreter			
<b>D 50 Trainer Brandübungshaus</b>			
<p><u>Voraussetzung:</u> mindestens erfolgreich abgeschlossener Lehrgang A 3 S „Gruppenführer“ oder BF 3 oder Ausbilder für Truppmann/ Truppführer, Atemschutzgeräteträger</p> <p><b>Der G 26-Nachweis muss der LSBK mit der Anmeldung vorgelegt werden (Kopie des Untersuchungsberichtes)!</b></p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zum Trainer im Brandübungshaus der selbstständig mit Übungsteilnehmern in Brandräumen vorgeht.</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> nur Kameraden mit mehrjähriger Einsatzpraxis als Atemschutzgeräteträger bei Brandeinsätzen</p>	D 50 1/11	15.08.2011	19.08.2011

	Nr.	am
<b>D 51 Seminar Brandübungshaus</b>		
<p><u>Voraussetzung:</u> Truppmann/Truppführer, Atemschutzgeräteträger</p> <p><b>Der G 26-Nachweis muss der LSBK mit der Anmeldung vorgelegt werden (Kopie des Untersuchungsberichtes).</b></p> <p><u>Ziel der Ausbildung:</u> Befähigung zur richtigen taktischen Vorgehensweise bei der Innenbrandbekämpfung</p> <p><u>Zugelassen sind:</u> nur Kameraden mit eigener Atemschutzausrüstung in Begleitung von ausgebildeten Trainern für das Brandübungshaus</p> <p>*geschlossenes Seminar, ausgebildete Trainer sind mitzubringen</p>	D 51 1/11	05.04.2011
	D 51 2/11*	06.04.2011
	D 51 3/11	07.04.2011
	D 51 4/11	12.04.2011
	D 51 5/11*	13.04.2011
	D 51 6/11	14.04.2011
	D 51 7/11	19.04.2011
	D 51 8/11*	20.04.2011
	D 51 9/11	27.04.2011
	D 51 10/11	05.05.2011
	D 51 11/11	12.05.2011
	D 51 12/11	17.05.2011
	D 51 13/11*	18.05.2011
	D 51 14/11	19.05.2011
	D 51 15/11	24.05.2011
	D 51 16/11*	25.05.2011
	D 51 17/11	26.05.2011
	D 51 18/11	31.05.2011
	D 51 19/11*	01.06.2011
	D 51 20/11	07.06.2011
	D 51 21/11*	08.06.2011
	D 51 22/11	09.06.2011
	D 51 23/11	15.06.2011
	D 51 24/11	16.06.2011
	D 51 25/11	05.07.2011
	D 51 26/11*	06.07.2011
	D 51 27/11	07.07.2011

### **E Laufbahnlehrgänge Berufsfeuerwehren**

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>BF 1 Brandmeisteranwärter</b>			
	12. LG BMA	15.08.2011	04.11.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>BF 2 Laufbahnprüfung mFD</b>			
	11. LG BMA	28.11.2011	16.12.2011

	Nr.	vom	bis einschl.
<b>Fachschulung der Brand- und Katastrophenschutz-Sachbearbeiter</b>			
Zu diesem Lehrgang wird vom LPBK einberufen		28.04.2011	29.04.2011